Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 182. Mittwoch den 6. August 1873.

Auszug aus dem Sitzungsprotocolle des Gemeinderaths zu Wiesbaden vom 14. Juli 1873.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme des Herrn Vorstehers Rücker (durch Unwohlsein entschuldigt).

1612. Zu dem Gesuche des Tünchers Friedrich Wilhelm Maus dahier um Gestattung der Erbauung eines Wohnhauses in der Castellstraße soll Willfahrung unter den von Königlicher Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung beantragt werden, daß Gesuchsteller sich dahier zu Protocoll verpflichte, die sich auf sein Bauterrain berechnenden Kosten der Straßen- und Canalanlagen zu tragen, so zwar, daß er die betreffenden Beträge für den Grunderwerb, für die Canalanlage, für die Chaussirung der Fahrbahnen und für die Trottoirpflasterung jedesmal sofort nach der Anforderung an die Stadtcasse entrichtet.

1613. Dem Antrage des Herrn Bürgermeisters Coulin entsprechend wird die Versteigerung des vormals Stuber'schen Mühlengebäudes, belegen in der Walramstraße, beschlossen und sollen alsbald die Versteigerungsbedingungen festgestellt werden.

1614. Herr Philippi referirt Namens der Baucommission über weiter eingezogene Musterzeichnungen von Pissoirs. — Es wird die Anschaffung von 3 Doppelpissoirs aus der Fabrik von Georg Smith & Comp. in Glascow nach dem von der Commission ausgewählten Muster beschlossen. Wegen der Weiterbeschaffung von Pissoirs soll s. Z. mit den Nachbarstädten in Verbindung getreten werden, namentlich behufs billigerer Herstellung eines Modells zu den eventuell in größerer Anzahl zu bestellenden Pissoirs.

1615. Zu dem Gesuche des Schreiners Wilhelm Pfeil dahier um Gestattung der Erbauung eines Hintergebäudes in seiner in der Walramstraße belegenen Hofraithe soll Willfahrung unter den von Königlicher Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

1616. Zu dem Gesuche der Heinrich Fausel Wwe. von hier um Gestattung der Erbauung eines weiteren Landhauses auf ihrem an der Biebricher Chaussee belegenen Bauterrain soll beantragt werden, daß das Haus parallel mit der Chaussee und gleich den Häusern in der Adolphsallee 27,30 M. und das Gartengeländer 18,30 M. von der Mittelachse der Chaussee und 3 Meter von den Nachbarsgrenzen entfernt gestellt werde und Gesuchstellerin sich selbst für einen fahrbaren Weg zu demselben zu sorgen habe. Sodann sei die Gesuchstellerin noch ausdrücklich darauf aufmerksam zu machen, daß die Stadtgemeinde bezüglich der zwischen den Häusern her projectirten Privatstraße, wegen der Canalanlage, Beleuchtung und Wasserleitung ꝛc. keinerlei Verpflichtungen übernehmen könne. Im Uebrigen sei unter den von Königlicher Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung des Gesuches nichts einzuwenden.

Zu den Gesuchen:

1617. des Maurers Friedrich Christian Rossel von Dotzheim, dermalen dahier, um Gestattung der Erbauung eines Wohnhauses an der Ecke der Wellritz- und Walramstraße und

1618. des Schreiners August Schramm von hier um Gestattung der Erbauung eines Wohnhauses mit Hintergebäude in der verlängerten Oranienstraße

soll Willfahrung unter den von Königl. Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung beantragt werden, daß die Gesuchsteller sich dahier zu Protocoll verpflichten, die sich auf ihr Bauterrain berechnenden Kosten der Straßen- und Canalanlagen zu tragen, so zwar, daß sie die betreffenden Beträge für den Grunderwerb, für die Canalanlage, für die Chaussirung der Fahrbahnen und für die Trottoirpflasterung jedesmal sofort nach der Anforderung an die Stadtkasse entrichten.

1619. Auf Vortrag des Herrn Stadtbaumeisters Hane, betreffend die Zurückversetzung des Brunnens am Mauritiusplatze, wird bezüglich der Benutzung des Unterablaufes dieses Brunnens Seitens des Metzgers August Hahn, entsprechend dem Antrage des Herrn Reusch, beschlossen, den Metzger Hahn im Besitze dieses Unterablaufs nicht zu stören, resp. ihm die Fortsetzung seiner Röhrenleitung vom jetzigen bis zum neuen Standorte des Brunnens zu gestatten, wenn er ausdrücklich anerkennt, daß ihm kein Recht zur Benutzung dieses Unterablaufs zustehe.

1620—1626. Genehmigung verschiedener Rechnungen.

1627. Die am 10. l. Mts. abgehaltene Kehricht- und Stalldüngerversteigerung wird auf den Erlös von 44 Thaler 15 Sgr. genehmigt.

1628. Die am 14. l. Mts. stattgehabte Vergebung der bei der Anlage eines Cementröhrencanals in der Castellstraße vorkommenden Grundarbeit wird dem Letztbietenden genehmigt.

1629. Auf Vortrag des Herrn Oberbürgermeisters, daß mit dem 1. October l. J. die Pachtzeit des vormals Engel'schen Hauses ablaufe, wird beschlossen, den Herrn Stadtbaumeister zu beauftragen, Einsicht von diesem Gebäude zu nehmen und Vorschläge zu machen, ob und zu welchen städtischen Zwecken dasselbe zu verwenden sein dürfte.

1631. Dem Gesuche des Hauderers Johann Baptist Conrad von hier um Gestattung der Anlage einer Röhrenleitung in dem Graben des Idsteiner Wegs behufs Ableitung des Unterablaufs des Brunnens zu Hof Geisberg nach seiner am Idsteiner Weg belegenen Besitzung soll auf Widerruf und unter der Bedingung willfahrt werden, daß die Röhrenleitung nicht in den Graben, sondern in das Trottoir des Idsteiner Wegs gelegt werde, für den Gesuchsteller keinerlei Rechte aus dieser Leitung erwachsen, die Ausführung unter städtischer Bauaufsicht erfolgt und Gesuchsteller sich mit dem Ziegeleibesitzer Georg Hahn von hier wegen des Anschlusses an dessen Leitung zu verständigen hat.

1632. Das Schreiben Königl. Polizei-Direction vom 9. l. Mts., betreffend die fehlende Einfriedigung an einem Theile des Rossel'schen Gartens an der Ecke der Geisbergstraße und des Neubergs, wird der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

1633. Auf Vorlage des der Königl. Polizei-Direction erstatteten Berichts des Polizei-Commissärs, Herrn Magnus, betreffend den sanitätswidrigen Zustand der Grabengasse, wird zu erwidern beschlossen, bis zum Schlachthause von der Goldgasse an sei der Graben anerkanntermaßen eine öffentliche Straße, von da an bis zum Lugenbühl'schen Besitzthum aber prätendirten die Besitzer der angrenzenden Häuser die Straße als ihr Privateigenthum, welchen Anspruch die Stadtgemeinde aber bestreite; die Straße diene zur Zeit auch nicht völlig dem öffentlichen Verkehr, da ꝛc. Lugenbühl den südlichen Eingang abgesperrt habe; der Gemeinderath müsse es Königl. Polizei-Direction anheim geben, die im Interesse der Salubrität nöthigen Maßregeln anzuordnen.

(Schluß folgt.)

Bekanntmachung.

Auf Grund des §. 15 der Polizei-Verordnung vom 21. Juni d. J. wird hiermit bekannt gemacht, daß außer den schon bestehenden Droschkenhalteplätzen, vom heutigen Tage ab an der nördlichen Seite der Kirchhofsgasse (Ecke der Kirchhofs- und Langgasse) ein Droschkenhalteplatz für vier Droschken errichtet worden ist.

Wiesbaden, 2. August 1873. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Gefunden ein Kinderschuh und ein Kinderstrumpf.

Wiesbaden, 4. August 1873. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Staatssteuer: Rate pro August bis zum 8. d. Mts. fällig.
Kathol. Kirchensteuer: Die 2. oder letzte Rate war am 1. l. Mts. fällig.
Isr. Cultussteuer: 2. Rate am 15. d. Mts. fällig.

Wiesbaden, den 5. August 1873.

Der Königl. Steuer-Empfänger:
Rechnungsrath Finkler,
12620 Louisenstraße 32.

Ausschreiben.

Die Stadt Wiesbaden will den Mitgliedern der vom 18. bis 24. September l. J. dahier tagenden Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte einen Festtrunk spenden und bedarf hierzu 800 Flaschen edlen Rheinweins.

Der Preis ist bei accisefreiem Eingang und incl. Transport in das noch näher zu bezeichnende Festlocal auf 1 Thlr. bis 1 Thlr. 10 Sgr. die Flasche ($^3/_4$ Liter) festgesetzt.

Die Lieferung des Weins wird hiermit zur freien Concurrenz ausgeschrieben. Die mit entsprechender Aufschrift versehenen Bewerbungen nebst Proben sind bis **Samstag den 16. August c. Nachmittags 4 Uhr** an die hiesige Bürgermeisterei einzusenden. Die Probeflaschen bittet man nicht mit Namen zu versehen, sondern mit einer anderen unterscheidenden Bezeichnung, welche in der Bewerbung anzugeben ist.

Wiesbaden, den 1. August 1873. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Vom 11. bis 21. d. M. werden 450 Mann vom 2. Bataillon hessischen Füsilier-Regiments No. 80 in den nachbenannten Straßen einquartiert werden: Adelhaidstraße, Adolphsallee, Adolphstraße, Albrechtstraße, Karlstraße, Moritzstraße, Nicolasstraße, Oranienstraße, Rheinstraße, Bierstadterstraße, Blumenstraße, Frankfurterstraße, Gartenstraße, Grünweg, Hainerweg, Mainzerstraße, Martinstraße, Parkstraße, Paulinenstraße, Leberbergstraße und Sonnenbergerstraße.

Die betreffenden **Hauseigenthümer** werden hiervon mit dem Bemerken in Kenntniß gesetzt, daß die Mannschaften am 11. August Quartier und Verpflegung, vom 12. bis 21. August nur Quartier zu beanspruchen haben.

Wiesbaden, den 5. August 1873. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 6. August c. Nachmittags 5 Uhr soll die 2te Schur des ewigen Klee's von den städtischen Grundstücken auf dem Heidenberg, s. g. Dreispitz, sowie die diesjährige Obsterndte von den städtischen Bäumen daselbst, an Ort und Stelle versteigert werden.

Im Auftrage:
Wiesbaden, den 2. August 1873. Bieger, Rathsschreiber.

Bekanntmachung.

Die bei Vergrößerung der Mittelschule in der Lehrstraße vorkommenden

Schreinerarbeiten, veranschlagt zu 2350 Thaler,
Spenglerarbeiten, „ „ 150 „
Dachdeckerarbeiten, „ „ 710 „

sollen im Submissionswege vergeben werden.

Unternehmer, welche hierauf reflectiren, wollen ihre Offerten bis zum 11. August Mittags 12 Uhr auf dem Bureau des Unterzeichneten einreichen, woselbst auch die Kostenanschläge und Bedingungen zur Einsicht offen liegen.

Wiesbaden, 4. August 1873. Der Stadtbaumeister.
Hane.

Curhaus zu Wiesbaden.

Mittwoch den 6. August c. Abends 8½ Uhr:

BALL im großen Saale.

Städtische Cur-Direction.
F. Hey'l.

Donnerstag den 7. August Nachmittags 5 Uhr Sitzung der größeren Kirchgemeinde-Vertretung im Rathhaussaale dahier, wozu die verehrl. Mitglieder ergebenst einladet

A. Ohly, Consist.-Rath.

Tagesordnung:

Beschlußfassung über das 1873r Budget im Zusammenhang mit der Seitens der Gemeindevertretung bei dem Herrn Minister angebrachten Beschwerde.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Mittwoch den 6. August Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause

eine Nähmaschine,
ein Kanape und zwei Kleiderschränke,
50 Ellen Tuch,
zwei Stücke Sommerstoff und zwei Stücke Winterstoff,
eine Kommode

versteigert werden.

Der Gerichts-Executor.
Wiesbaden, den 24. Juli 1873. Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier soll Mittwoch den 6. August Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Pferd versteigert werden.

Der Gerichts-Executor.
Wiesbaden, den 5. August 1873. Rücker.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 26. Juli werden Mittwoch den 6. August Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause 5000 Cigarren, 1 Pferd, 1 Kommode und 1 Wanduhr versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. August 1873. Der Gerichts-Executor.
57 Ullius.

Notizen.

Heute Mittwoch den 6. August, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung verschiedener zu einer Mühleneinrichtung gehörigen Gegenstände, von der Stuber'schen Mühle, Emserstraße 14. (S. heut. Bl.

Versteigerung von verschiedenem Bauholz, Treppen ꝛc., an dem Hause Nerostraße 21. (S. heut. Bl.)

Nachmittags 5 Uhr:

Versteigerung der zweiten Schur des ewigen Klee's von den städtischen Grundstücken auf dem Heidenberg, sog. Dreispitz, und der diesjährigen Obsterndte von den Bäumen daselbst, an Ort und Stelle. (S. heut. Bl.

Versteigerung.

Mittwoch den 6. August Vormittags 9 Uhr kommen vor der Stuber'schen Mühle, Emserstraße 14, vier große Sandsteine, für Mühlsteine, ein guter Wellbaum, Eisenwerk, Kasten, Treppen, 15 Munitionskasten, für Haferkasten geeignet, und sonstige verschiedene Gegenstände gegen gleich baare Zahlung zum öffentlichen Ausgebot.

552 **Ferdinand Müller,** Auctionator.

Brennholz-Versteigerung

heute Vormittag 9 Uhr Emserstraße 14. 553

Mittwoch den 6. August Vormittags 9 Uhr wird Nerostraße 21 verschiedenes Bauholz, Treppen und ein großes Hofthor gegen Baarzahlung versteigert. 1244

Küferhobel

in großer Auswahl empfehlen
12377 **Bimler & Jung.**

Portland-Cement u. Binger Kalk

bei **Aug. Havemann,** Oranienstraße 4. 6292

Blumen- und Baumpfähle

in jeder Größe liefert zu sehr billigen Preisen
208 **W. Gail** in **Wiesbaden.**

Zu verkaufen

ein **Landhaus** zum Alleinbewohnen in gesunder Lage (Waldluft), 15 Minuten vom Curgarten. Preis 14,000 Thlr. Näheres Expedition. 10596

Zu verkaufen.

Villen in bester Lage hier und im Rheingau, mit schattigem Park, im Preise von 30—75,000 fl., sind mit oder ohne Inventar zu verkaufen durch den Agenten **K. Kraus.** 571

Polster-Möbel, als:

Verschiedene **Kanape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaislongs, Schlafdivan ꝛc., preiswürdig zu verkaufen bei
6605 **W. Sternberger,** Tapezirer, Marktplatz 3.

Kirchgasse 22a im 3. Stock sind zu verkaufen: **Eine grüne Garnitur,** 6 Stühle, 1 Sessel, 1 Schemel, 1 braunes Causeuse, 1 großer Spiegel (10' hoch, 5' breit), 1 runder Nußbaum-Tisch, 1 ovaler Nußb.-Tisch mit Marmor-Einlage, nebst 60 Stück neuen und alten Oelgemälden, zum Theil von sehr guten Meistern ꝛc. 12121

Ein gut gebautes **Landhaus** mittlerer Größe mit 52 Ruthen Garten an der Mainzerstraße ist zu verkaufen. Näh. Exped. 4586

Frauen- und Kinder-Kleider

aller Art werden gut und billig **angefertigt** durch
8870 **A. Reuter,** Mühlgasse 5 zwei Stiegen hoch.

An- und **Verkauf** von getragenen **Kleidern,** Möbeln, Bettwerk und altem Schuhwerk bei **Münz,** Häfnergasse 3. 9513

An- und **Verkauf** getragener **Herren-** und **Damenkleider, Betten, Möbel ꝛc.** von
11019 **S. Sulzberger,** Kirchhofsgasse 6.

Möbel-Gestelle

wieder vorräthig Geisbergstraße 18a. 11541

Bauschutt und **Baugrund** können abgeladen werden auf der Baustelle am Neuberg, wenn mit dem Besitzer vorherige Verständigung stattfindet. Näh. Geisbergstraße 13 Parterre. 9661

Englische Stunden werden zu mäßigen Preisen gegeben von einer englischen Dame. Näh. Louisenstraße 11, 3. St. 4303

Ankauf von Möbeln, Herren- und Damenkleidern, Wäsche, Schuhen u. dergl. bei **W. Schweneck,** Kirchhofsgasse 3. 7155

Bauschutt und **Baugrund** können abgeladen werden bei
12420 **H. Kado,** Karlstraße No. 26 und 28.

Ein schwarzer **Pinscher** zu verkaufen Webergasse 33. 12459

Ein **Kanape** ist sehr billig zu verkaufen Mauritiusplatz 6 im 3. Stock. 12473

Eine **Decimalwaage** von 10 Ctr. Tragkraft zu verkaufen Marktstraße 26 im Laden. 12513

Schwalbacherstraße 49 wird **Wasche** zum Waschen und Bügeln angenommen und pünktlich besorgt. 6671

Feldstraße 21 sind gute **Kartoffeln** per Kpf. 12 kr. zu haben.

Leihhausmakler **H. Reininger** wohnt **Goldgasse 8,** 1 Stiege h. 389

Pergamentpapier

zum Ueberbinden der Gefäße eingemachter Früchte, sowie vorzüglichen

Einmach-Essig

empfiehlt **Oscar Bierwirth,** Kirchgasse 12. 570

Neue Linsen per Pfund 6 kr. bei **Heh. Philippi.** 12493

Acetine

zur **schmerzlosen** Vertilgung von Hühneraugen und Ballen à Fl. 7½ Sgr. empfiehlt die Colonialwaaren-Handlung von
577 **Otto Klingelhöfer,** Marktstraße 12.

Das feinste Parfüm der Welt,

der größte Sieg der modernen Chemie
ist das **Duisburger**

Zauber-Wasser.

Zusammengesetzt nach den Gesetzen der Harmonie entwickelt dasselbe 8 liebliche Bouquets nach und nach.

Feiner als jedes existirende Parfüm, ist es nicht theurer als Eau de Cologne, ersetzt dieses aber 8fach.

Kist. à 6 St. 1/1 Fl. enth.: kost. 2½ Thlr., solche à 12 St. ½ Fl. k. 2⅔ Thlr. Probefl. à 15 Sgr. sind zu bez. v. d. Rh. Prod.-Fab. f. techn.-chem. Präp.

Kietz & Cie. in Duisburg a. Rh.

Verkaufsstelle bei Herrn **Wilhelm Dietz** in Wiesbaden. 275

Jeden Bandwurm

entfernt binnen 3 bis 4 Stunden vollständig schmerz- und gefahrlos; ebenso sicher beseitigt auch **Bleichsucht** und **Flechten** und zwar brieflich: **Voigt,** Arzt zu **Croppenstedt** (Preußen). 102

Ohne Geld

ist eine Anweisung franko gegen Retourmarken zu beziehen, wie alle

Hautausschläge

(Mitesser, Finnen ꝛc.) auf **natürlichem** Wege zu beseitigen.

Cosmetische Fabrik Planegg
456 **(Bayern).**

Privat-Entbindungsanstalt.

Unter Zusicherung strengster Discretion empfiehlt freundliche Aufnahme **Wittwe Berg, Hebamme,**
264 Grebenstraße 19 in Mainz.

Ein **Mahagoni-Buffet** und ein Kleiderschrank zu verkaufen. Näheres Adolphstraße 4. 12047

Dachpappe und **Theer** liefern außergewöhnlich billigst
11310 **Blees-Petmeky** in Biebrich.

Backsteine en détail zu verkaufen bei
7244 **W. Gail,** Dotzheimerstraße 29a.

Ein **Flaschenschrank** zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 12434

Eine **Volière** zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 12434

Altes Zinn und **Blei** wird zu den höchsten Preisen angekauft Metzgergasse 2. 12154

Frauenkrankheiten, Nervenleiden und **Verstimmte** 12387
behandelt **Dr. Schultz** und nimmt zur Behandlung in **Pension.**
Sprechstunden: 10—12 und 2—3 Elisabethenstrasse 31.

Hôtel Weins.

Alle Arten medicinische, warme und kalte Süßwasserbäder und Mineralbäder täglich von Morgens bis Abends. 4310

Patentirte Filet-Unterjacken

in Seide und Baumwolle
von **Carl Mez & Söhne** in Freiburg,
ärztlich empfohlen, bei
11794 ***E. L. Specht & Cie.***

Schuh- und Stiefel-Lager

Römerberg 1, von **L. Schramm, Römerberg 1,**
empfiehlt alle Arten selbstverfertigter **Schuhe** und **Stiefel** in großer Auswahl zu äußerst billigsten Preisen.
Bestellungen nach Maaß, sowie alle Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt. 6619

Glacé-Handschuhe, 2knöpfig,

das Paar zu 1 fl. 24 kr., von vorzüglicher Qualität, in frischer Zusendung bei
464 **F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens.

Die Möbel-Fabrik

von
H. Dibelius, Mainz,
Sonnengäßchen 3,
empfiehlt ihre Magazine in allen **Holz-** und **Polstermöbel** ꝛc., liefert solche auf Bestellung und garantirt für deren Güte. 10419

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorräthig bei
254 **Jos. Ulrich,** Kirchgasse 19.

Wasserdichte Unterlagen für Kranke und Wöchnerinnen empfiehlt billigst
6601 **Carl Daum Wwe.,** Spiegelgasse 6.

Mandt, Kammerjäger, Louisenplatz No. 7,

empfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers. 388

Mein neu hergerichtetes **Billard** bringe ich in empfehlende Erinnerung. **Ad. Jamin,** „Zum Storchnest". 11743

Frankfurter Pferdemarkt-Loose,
à 1 Thaler,
zu haben bei **W. Speth,** Langgasse 27.

Ein **neues Kanape** zu verkaufen Saalgasse 5. 12300

Holz- & Kohlenhandlung

von **August Havemann, Oranienstraße 4**
(Cement, Tuffsteine und Binger Kalk)
empfiehlt **Ia Ruhrkohlen,** frisch aus den Waggons, zu billigsten Tagespreisen (6 Malter = 20 Centner).
NB. Bei den stets steigenden Kohlenpreisen an den ... ist es den geehrten Consumenten anzurathen, womö... jetzt schon ihren Winterbedarf anzuschaffen. 11...

Ruhrkohlen

nur von den vorzüglichsten Zechen.
Fettschrot, Schmiedekohlen, Ziegelkohlen ꝛc., en detail waggonweise, Brennholz, Feueranmachholz ꝛc. liefert zu jeder schnell und preiswürdig
Friedrich Leimer, Holz- und Kohlenhandlung
Hellmundstraße 7 und Feldstraße 11. 6...

Ia Ruhrkohlen und Brennho...

in allen Quantitäten billigst bei
6604 **Aug. Havemann,** Oranienstraße 4.

Ruhrer Ofen-, Nuß- & Stückkohle...

sind frisch zu beziehen bei
A. Schneider,
6614 Dotzheimerstraße 24.

Asphalt-, Filz- und Pappe-Bedachu...

werden billigst und solid geliefert und ist obiges Material, ... **Theer** und **Asphalt** stets zum Verkauf auf Lager bei
208 **W. Gail,** Dotzheimerstraße 29.

Diele, Borde,

Latten und **Schallerbäume** empfiehlt
575 **August Koch,** Mühlgasse 4.

Cement und Binger Kalk

empfiehlt **Jos. Berberich.**

Polster-Möbel

aller Art, sowie vollständige **Betten** stets vo... räthig bei **Karl Eichelsheim,** Tap... zirer, Wellritzstraße 12. 6...

Ankauf von Möbeln, Betten, Wäsche, getrage... Herren- und Damenkleidern bei
246 **Fr. Häusser,** Goldgasse 21.

Eine Villa

mit **großem Garten in schönster Lage,** nahe dem **Curhaus,** ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 6628

Lumpen, Knochen, Papier u. s. w. werden zu ... höchsten Preisen angekauft **Saalgasse No. 4.** 6...

Ein hiesiger Elementarlehrer wünscht noch einige **Privatstunden** zu ertheilen. Näheres Expedition. 12...

Eine Frau wünscht die **Wäsche** von einer Herrschaft zu übernehmen. Näheres in der Expedition d. Bl. 12...

Curhaus zu Wiesbaden.

Montag den 11. August 1873, Abends 7 Uhr,
im grossen Saale:

Concert der städtischen Cur-Direction.

Mitwirkende:

Fräulein **Lilli Lehmann,** Königliche Hofopernsängerin aus Berlin (Sopran), Herr **J. Lotto,** Professor am Conservatorium der Musik zu Strassburg (Violine), Herr **George Leitert,** Pianist aus Wiesbaden (Piano) und das hiesige **städtische Cur-Orchester** unter Leitung des Capellmeisters Herrn **K. Müller-Berghaus.**

PROGRAMM.

Erste Abtheilung.

1. **Vorspiel** aus der Oper „Die sieben Raben" von Rheinberger. (Zum ersten Male.)
2. **Concert,** op. 73, Es-dur für Pianoforte mit Orchesterbegleitung von Beethoven. Herr George Leitert.
3. **Arie** aus „Der Zweikampf" von Herold. Fräul. Lilli Lehmann.
4. **Concert** von Viotti (No. 17) mit einer Cadenz von J. Lotto. Herr J. Lotto.

Zweite Abtheilung.

5. **Illustrations** sur „Faust" von Liszt für Pianoforte. Herr George Leitert.
6. a) **Lied** von Ekert,
   b) **Si vous n'avez rien à me dire** von Rothschild,
   c) **Mein Wunsch** von A. Lieder. } Fräul. Lilli Lehmann.
7. **Le Streghe** (Hexentanz) von Paganini. Herr J. Lotto.
8. **Sylphen-Ballet** aus „Faust" von Hector Berlioz.

Der Concertflügel ist aus der Fabrik von C. Bechstein in Berlin.

Für die Folge werden bei Beginn des Concertes die Eingangsthüren des Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Eintritts-Preise:
Reservirter Platz 1 Thlr. 10 Sgr., nichtreservirter Platz 1 Thlr.

Billete sind zu haben auf dem Bureau der städtischen Cur-Direction im Curhause und am Concertabend an der Casse.
Näheres über Preis-Ermäßigung für die Jahres-Abonnenten der Stadt auf dem städtischen Cur-Bureau.

Mein Bureau befindet sich jetzt
Friedrichstraße 36,
12656 **C. v. Rössler,** Architect.

Papier-Wäsche

für Damen und Herren empfiehlt zu Fabrik-Preisen
12587 **C. Koch,** Hoflieferant.

Sehr mehlreiche Kartoffeln 12 kr., neue Essiggurken empfiehlt **Franz Schuth,** Metzgergasse 31. 12602

Gesangverein „Concordia".

Donnerstag den 7. August Abends 9 Uhr: **Generalversammlung** im „Felsenkeller", Taunusstraße.
Tages-Ordnung: Rechnungs-Ablage und Vereinsangelegenheiten.

291 **Der Vorstand.**

Sängerlust!

Heute Mittwoch Abends 9 Uhr: **General-Versammlung.**
Um pünktliches Erscheinen bittet
12653 **Der Vorstand.**

Neue Anlage in Mainz.

Den verehrlichen Curgästen und Einwohnern Wiesbadens zur Nachricht, daß jeden Mittwoch regelmäßig **Frei-Concerte** von den hier stationirenden Regiments-Musiken stattfinden.
Außerdem jeden Sonntag und Donnerstag **Concertiren** des 1. Nassauischen Infanterie-Regiments No. 87. Entrée 2½ Sgr.
Hierzu ladet ergebenst ein
12624 **F. W. Vollmer,** Restaurateur.

Goldgasse 6. **Café Schiller.** **Goldgasse 6.**

Guter Mittagstisch zu 36 kr. und höher,
Restauration zu jeder Tageszeit,
reingehaltene Weine,
stets ein gutes, frisches Glas **Bier.**
Billard. 12626

Meine **täglich frisch** bereiteten
Confituren und **Bonbons,**
sowie den beliebten
Russ. Carav.-Thee
empfehle zur geneigten Beachtung.
343 **H. L. Kraatz,** im Badhaus zum schwarzen Bären.

Zur gefälligen Beachtung.

Den Herren **Baumeistern, Bauunternehmern, Handwerksstand,** sowie einem geehrten **Publikum** erlaube ich mein

Eisen-, Messing- & Stahlwaaren - Magazin

en gros et en détail

bestens zu empfehlen. Ich unterhalte mein Lager stets mit allen möglichen **Haus-, Küchen-, Acker-** und **Baugeräthschaften** und verkaufe unter billigster Berechnung.

Wiesbaden, im März 1873.

Abraham Stein,
6615 Kirchgasse 8.

Preislisten und Zeichnungen stehen gerne zu Diensten.

Baugegenstände werden in Guß und Eisen mit und ohne Modellen pünktlichst besorgt.

An- und Verkauf alter Metalle, als: Kupfer, Messing, Blei, Eisen, Zink, Zinn u. s. w.

Die **Brennholz-Handlung** von **Jacob Weigle,** Friedrichstraße 28, liefert **trockenes Buchen-** und **Kiefern-Scheitholz,** geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jedem Quantum franco ins Haus. 1672

Lohkuchen, das beste und billigste Material zum Feueranmachen, in jedem Quantum bei **A. Havemann,** Oranienstraße 4. 12648

Insectenvertilgungsmittel,

als:

Mottenpulver und **Essenz,**
Insectenpulver und **Essenz,**
Fliegenleim und **Fliegenpapier,**
Wanzentod,
Tineol gegen Schwaben
2c. 2c.

empfiehlt die Droguenhandlung von
569 **Oscar Bierwirth,** Kirchgasse 12.

Australisches Schnaken- oder Mosquito-Vertilgungspulver

und

Mosquito-Wasser zur sofortigen Linderung der gestochenen Stellen, nur allein ächt zu haben in der Droguenhandlung von
4422 **Albert Kirschbaum,** Langgasse 53.

Bestes Schweineschmalz 19 kr., bei 5 Pfund 18 kr.,
besten Einmach-Essig per Schoppen 4, 6 und 8 kr.,
gestoßenen Melis per Pfund 18 kr.,
feinsten Melis im Brod per Pfund 18 kr.,
reinschmeckende Kaffee's 38, 40, 42, 44, 48 kr., besonders einen **sehr feinen Demarari-Kaffee**
empfiehlt nebst allen übrigen **Specereiwaaren** billigst
12654 **J. Nagel,** Marktstraße 36.

Als einen sehr angenehmen und gesunden **Frühstücks-Wein** empfehle ich

Vermouth, qualité supérieure.

12652 **A. Schirg,** Schillerplatz 2.

Reingehaltene in- und **ausländische rothe** und **weiße Weine** empfiehlt
12654 **J. Nagel,** Marktstraße 36.

Einmach-Essig (Rheingauer),

unter Garantie der Haltbarkeit, bei
12647 **Chr. Wolff,** Taunusstraße 25.

8—10 Ohm Branntwein, 1 Jahr alt, wird über die Straße zu 10 kr. per Schoppen, per Maas zu 36 kr. abgegeben. Auch kann derselbe in größeren Gebinden abgegeben werden bei
12334 **P. M. Lang,** Bahnhofstraße 10a.

Vollsaftige Orangen bei
12654 **J. Nagel,** Marktstraße 36.

Gothaer Schinken, roh und gekocht,
„ **Blasenschinken,**
„ **Cervelatwurst** (Winterwaare),
} im Ganzen wie im Ausschnitt.
12217 **F. A. Müller,** Wellritzstraße 13.

Kartoffeln, vorzügliche, per Kumpf 12 kr. bei
12654 **J. Nagel,** Marktstraße 36.

Ein **Steh-Schreibpult,** zweckmäßig eingerichtet, ist billig zu verkaufen bei Lackirer **Schnädter,** Mauergasse 2. 12643

2 Lorbeerbäume, 7 bis 8' hoch, zu verk. Röderstraße 22.

Wegen Umzug vollständiger Ausverkauf meiner sämmtlichen noch vorräthigen neuen und gebrauchten **Möbel,** Koffer, Reisetaschen, Bettculten, sowie neuer Herrenkleider, Unterhosen, Jacken und Flanellhemden bei **H. Löwenherz,** Nerostraße 16. 12492

Ein **amerikanisches Bierhaus** ist auf den Abbruch billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 12318

Ein **Klapptisch** zu verkaufen. Näh. Rheinstr. 17a. 11567

Ein reiner spanischer **Hahn** und ein gutes **Leghuhn** sind zu verkaufen Emserstraße 29a. 12664

Neue **Kartoffeln** per Kpf. 12 kr. zu haben Neugasse 4, 2. St.

Visiten-Karten

à la minute
per 100 Stück 15 Sgr. bei **C. Koch,** Hoflieferant

Maltersäcke

in großer Auswahl empfiehlt
12623 **W. Erkel,** Michelsberg 12.

Bohnen-Schneid-Maschinen

empfiehlt **L. Kalkbrenner,** Friedrichstraße 10.

Gebrauchte Thüren

stehen zum Verkauf Emserstraße 33.

Die **Gerste** eines Ackers ist auf dem Halm zu verkaufen. Stiftstraße 7.

Ein **Kindersitzwagen** ist zu verkaufen. Näh. Exped.

Hobelspäne unentgeldlich zu haben Helenenstraße 22.

Eine guterhaltene, zweischläfige **Kinderbettstelle** mit Bettzeug, sowie ein großer, starker **Bügel-** oder **Küchen-** ist zu verkaufen Friedrichstraße 12 im Hinterh., 1 St. h.

75 Gebund schönes **Kornstroh** zu verk. Römerberg 25.

Ein **sechsjähriges Arbeitspferd** (Grauschimmel), gut gefahren, ist preiswürdig zu verkaufen bei
12429 **August Koch,** Mühlgasse 4.

Ein **feuerfester Cassenschrank** ist zu verkaufen bei H. Horn, Friedrichstr. 32.

Wegen Geschäfts-Aufgabe werden **mehrere Pariser Modell-Hüte** billig abgegeben Friedrichstraße 2, 2. Stock rechts.

Bauschutt kann abgeladen werden. Näheres bei
12562 **Ph. Kürzer,** am Schiersteiner Weg.

Ein **Hund** (Neufundländer), 1½ Jahre alt, ist zu verkaufen. Näheres Expedition.

Eine reinliche Frau übernimmt **Wasche** zum Waschen und Bügeln, besonders aber Kleiderstoffe, Spitzen und Bänder aller Art bei billiger und reeller Bedienung. Näh. Kirchgasse 24.

Ein **Chaislong,** ein **Sessel** und ein gewöhnliches **Sopha** zu verkaufen bei Tapezirer **Weis,** Friedrichstraße 19.

Eine **Howe-Nähmaschine** in sehr gutem Zustande für 40 fl. zu verkaufen bei
12605 **F. Ballhaus,** kl. Burgstraße 12.

Ein **Kinderwägelchen** (zum Sitzen) zu verkaufen. Näheres Schwalbacherstraße 37, Hinterhaus im 3. Stock rechts.

Bei meiner Abreise von hier sage ich allen Bekannten ein herzliches Lebewohl; insbesondere erlaube ich mir dem Vorstand des Geflügelzucht-Vereins noch meinen Dank abzustatten für die mir während meines Aufenthaltes zu Theil gewordene Beschäftigung und das dabei geschenkte Vertrauen.

Wiesbaden, den 5. August 1873.
12565 **C. F. Duggen.**

Ausgeliehen

schon längere Zeit zwei Hefte **Zeichenvorlagen** für Aquarell- und Oelmalerei 2c. in Mappe, mit dem Titel: „Kunst für's Haus" von Clementine Helm. Bitte den Inhaber freundlichst um Rückgabe.
12646 **Chr. G..b.**

Wir gratuliren dem **H. Ph. Chr.....** zu seinem heutigen Geburtstag.

Motto: „Schier 30 Jahre bist Du alt."
12650 Sämmtliche Mitglieder des Turn-Vereins.

Gratulation 12568

zum 22. Wiegenfeste.

Des größten Glückes Hochgenuß
Sei heut gewünscht dem Julius,
Dem lieben, kleinen braunen,
So **goldig,** wie er heute ist,
So bleib er auch zu jeder Frist
Und stets bei guten Launen.

Zwei stille Verehrerinnen.

P. S. Was sagte wohl Luise,
Wenn diese dieses liese? **D. O.**

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen von der Bierstadterstraße 7 bis in die U. Schwalbacherstraße 9 der Frau **El. Schütz,** zu Ehren ihres 40jährigen Geburtstages. Sie soll leben, der Philipp Schütz daneben (aber nur gesund), die Emma dabei, Hoch leben alle Drei. 12608

Ein Kind wird in Pflege genommen. Näh. Exp. 12609

Gestern wurde vom Bahnhof nach dem Curgarten, von da wieder zurück nach dem Bahnhof ein **goldnes Armband** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 12580

Eine **Perlmutter-Lorgnette** ist verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben Elisabethenstraße 3, Parterre. 12575

Verloren am 2. August von dem Curgarten durch die Webergasse, Langgasse bis auf den Schillerplatz ein goldener **Springring.** An demselben befindet sich ein goldenes Medaillon, ein goldener Uhrschlüssel, ein Herz und eine kleine Scheere von Korallen, ein silbernes Fischchen, ein eisernes Kreuz und eine kleine Loupe mit dem Luther-denkmal. Abzugeben gegen Belohnung Schillerplatz 2, 1 Tr.

Verloren wurde Donnerstag den 31. Juli von der Dotzheimerstraße durch die Louisenstraße nach dem Curhause ein **Muschelarmband.** Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe in der Expedition d. Bl. gegen Belohnung, welche den Werth des Armbandes übersteigt, abzugeben. 12657

Drei Kanarienvögel entflogen. Gegen Belohnung abzugeben Friedrichstraße 25, 1 Stiege h. 12606

Entflogen

eine **blaue Kropftaube** (Täubin) und eine **blaue Brünner Kropftaube** (Tauber). Dem Wiederbringer eine gute Belohnung bei H. Eckerlin, Hellmundstraße 29a. 12634

Entlaufen ein **junger Borer,** schwarz-braun, Kopf, Hals, Brust und Füße weiß gezeichnet. Abzugeben gegen Belohnung Schachtstraße 19, Hinterhaus rechts. Vor Ankauf wird gewarnt. 12616

Römerberg 3 kann ein Mädchen das Bügeln erlernen. 12637

Eine reinliche Monatfrau gesucht Hellmundstraße 15, 1. St. 12554

Einige Mädchen können das Maaßnehmen und Zuschneiden gründlich erlernen Langgasse 2, Eingang Michelsberg 1. Auch sind daselbst alle Arten **Schnittmuster** zu haben. 12591

Mehrere Mädchen können das Kleidermachen erlernen Kirchgasse 25 neben dem „Nonnenhof". 12566

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen. Näh. Geisbergstraße 1 bei S. Martin. 12567

Ein perfectes Bügelmädchen auf gleich gesucht Friedrichstraße 4 im Seitenbau. 12425

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich versteht, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. N. Marktstraße 24. 12586

Eine ordentliche Waschfrau wird für Freitags jeder Woche auf das ganze Jahr gesucht. Näheres Adolphstraße 1, Bel-Etage rechts, von 12—3 oder 7—9 Uhr Abends. 12638

Eine Weißzeugnäherin, welche im Ausbessern und Stopfen tüchtig bewandert ist, findet 2 Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Lehrberg 1 im 3. Stock. 12666

Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und die Hausarbeit versteht, wird gesucht Langgasse 8a. 12553

Zwei brave Mädchen, das eine für die Küche, das andere für die Hausarbeit und Kinder, werden zum 1. September gesucht. Näh. in der Expedition d. Bl. 12561

Ein feines, anständiges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, das sowohl im Kochen und Handarbeiten erfahren ist, als auch mit Kindern umzugehen weiß, wünscht eine Familie nach Amerika zu begleiten. Näheres Expedition. 12573

Ein anständiges, braves Mädchen, welches einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen kann, wird nach auswärts gesucht. Näheres Langgasse 30 im Laden. 12617

Ein selbstständiges Mädchen mit den besten Zeugnissen sucht seine Stelle. Näh. Faulbrunnenstraße 7, 1 St. h. links. 12614

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit versteht, sucht zum 18. August oder später eine Stelle. Näh. Wilhelmstraße 5a im 3. Stock. 12613

Zu Mitte August bis Anfangs September wird ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Nerothal 11, Villa „Friedeck", 1 Stiege hoch. 12629

Gesucht wird von einer kleinen Familie ein Mädchen, das kochen, waschen und bügeln kann. Näheres Mainzerstraße 4 im Gartenhaus. 12630

Ein gesetztes Mädchen mit guten Zeugnissen wird zu einem Kinde sofort gesucht durch Ritter, Mauergasse 2. 12641

Mädchen jeder Branche können auf gleich und später Stellen erhalten durch Ritter, Mauergasse 2. 12641

Ein tüchtiges Mädchen wird für Küchen- und Hausarbeit gesucht Marktstraße 6. 12644

Eine zuverlässige Wärterin wird zu einem Kinde, das geschenkt wird, auf die Reise nach Petersburg gesucht. Näheres Leberberg 7.

Ein braves Mädchen gesucht Bahnhofstraße 5. 12645

Ein deutsches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, etwas nähen und bügeln kann, sowie alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle per 1. September bei einer Herrschaft, um mit nach Frankreich zu reisen. Näheres durch F. Birck, Mühlgasse 1. 12599

Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres kleine Schwalbacherstraße 4 im Hinterhaus. 12555

Ein Dienstmädchen gegen guten Lohn gesucht Häfnergasse 9. 12618

Brave Mädchen suchen Stellen durch Rayß, Faulbrunnenstr. 10.

Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Näheres zu erfragen Geisbergstraße 6 eine Treppe hoch. 12581

Ein braves Hausmädchen mit guten Zeugnissen sucht zum 11. August eine Stelle hier oder außerhalb. Näh. Rheinstraße 5 zwei Treppen hoch. 12577

Haus- und Küchenmädchen, sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können, auf gleich gesucht durch F. Birck, Mühlg. 1. 12600

Ein gebildetes Mädchen aus anständiger Familie, welches fein nähen und bügeln kann, sucht sofort eine passende Stelle. Näheres Webergasse 33 im 2. Stock. 12597

Eine junge, gesunde Schenkamme sucht Stelle. Näh. Exp. 12667

Eine Köchin, welche längere Jahre in Frankfurt und England die Küche selbstständig führte, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Expedition. 12668

Kirchhofsgasse 14 werden mehrere Tünchergesellen gesucht. 12651

Ein hier beschäftigter Kaufmann, mit der Buchführung vollständig betraut, sucht noch in seinen Freistunden die Führung von Geschäftsbüchern zu übernehmen. Gefl. Offerten unter K. 1 besorgt die Expedition. 12564

Gesucht ein tüchtiger Kutscher mit guten Zeugnissen von H. Zoller, Eltville. 12585

Ein solider Hausbursche gesucht Marktstraße 27. 12579

Ein junger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Kutscher oder Diener bei einer Herrschaft. Näh. durch F. Birck, Mühlgasse 1. 12627

Tüchtige Glasergehülfen gesucht Louisenstraße 14a. 12663

Decorationsmaler, selbstständige Arbeiter, gesucht Schwalbacherstraße 22. 12572

Ein tüchtiger Schweizer wird gesucht von
August Momberger, Moritzstraße 7. 12615

Zum 1. October d. J. oder früher wird in angenehmer Lage eine **Wohnung** von ca. 10 Zimmern ꝛc. mit Garten **zu miethen gesucht;** event. würde auch ein passendes **Haus** gekauft werden. Angebote unter B. F. 688 an die Expedition dieses Blattes. (5548) 7

Ein unmöblirtes Zimmer, Parterre oder 1 Stiege hoch, in Mitte der Stadt zu miethen gesucht durch F. Bird, Mühlgasse 1. 6

Adelhaidstraße 8 im 3. Stock ist ein großes, freundliches, möblirtes Zimmer abzugeben. Näh. im 1. Stock daselbst. 12659

Adelhaidstraße 13 sind 1—2 sehr freundliche, möblirte Parterrezimmer zu vermiethen. 12593

Elisabethenstraße 3, vis-à-vis dem deutschen Hause, ist die möblirte Bel-Etage mit Balkon, Wohn- und Schlafzimmer mit oder ohne Küche, sowie Gartenbenutzung sogleich zu verm. 12574

Emserstraße 22 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine kleine Mansard-Wohnung auf den 1. October zu vermiethen. 12569

Friedrichstraße 4 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 12658

Goldgasse 6 ist ein möblirtes Zimmer sofort zu verm. 12631

Kapellenstraße 39 ist ein unmöbl. Zimmer zu verm. 12604

Langgasse 12 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch ist ein freundliches Zimmer mit oder ohne Bett auf gleich zu verm. 12559

Moritzstraße 28 ist eine große Mansarde zu vermiethen. 12590

Neugasse 22 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch links ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermiethen; auch kann daselbst ein solider Arbeiter gute Schlafstelle erhalten. 12584

Platterstraße 2 ist der zweite Stock von zwei Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 1. October zu vermiethen. 12583

Rheinstraße 23 möbl. Zimmer mit Cabinet billig zu verm. 12592

Schulgasse 4 eine Stiege hoch sind zwei möblirte Zimmer mit Cabinet ganz oder getheilt zu vermiethen. 12655

Schwalbacherstraße 22 ein möbl. Zimmer zu verm. 12571

Zwei gut möblirte Zimmer mit 2 Betten sind jahrweise zu vermiethen. Näheres Expedition. 12589

In meinem neuerbauten Hause Dotzheimerstraße 56 sind 8 Wohnungen mit Zubehör zu vermiethen.
Emmel, Zimmermeister. 12635

Eine leere Mansarde sofort zu vermiethen. Näh. Expedition. 12640

In der schönsten Lage Wiesbadens im äußeren Stadttheile ist eine Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern mit Balkon nebst Küche, 2 Mansarden, Keller ꝛc., Mitgebrauch des Bleichplatzes, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Exp. 12636

Zu vermiethen

eine schöne Parterre-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarde und Waschküche; Lage sehr ruhig und angenehm. Näheres Albrechtstraße 4. 12596

Eine Scheuertenne, als **Werkstätte** benutzbar, nebst Lagerplatz ist auf 1. October zu verm. N. Dotzheimerstr. 21. 12563

Ein junger Mann findet in einer stillen Familie Kost und Logis Frankenstraße 9. 12560

Ein reinlicher Arbeiter kann eine anständige Schlafstelle erhalten Kirchgasse 24. 12607

Kirchgasse 20 im Hinterhaus finden zwei Arbeiter Logis. 12610

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Hochstätte 16, Dachlogis. 12557

Hochstätte 18, 2 Stiegen hoch, finden Arbeiter Schlafstelle. 12582

Ein Arbeiter findet freundliches Logis Adlerstraße 5, 2. St. 12576

Zwei Arbeiter können Schlafstelle erhalten Nerostraße 15. 12570

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Steingasse 22, 1 St. h. 12661

Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Hochstätte 30, 1. St. 12649

Frankfurt, 4. August. (Viehmarkt.) Angetrieben waren: 890 Ochsen, 170 Kühe, 260 Kälber und 300 Hämmel. Die Preise stellten sich: Ochsen 1. Qual. 42 fl., 2. Qual. 40 fl., Kühe 1. Qual. 35 fl., 2. Qual. 32 fl., Kälber 35 fl., Hämmel 36 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 4. August.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel
Barometer*) (Par. Linien)	334,85	334,15	333,66	334,22
Thermometer (Reaumur)	10,8	20,2	13,8	14,9
Dunstspannung (Par. Lin.)	3,93	3,73	4,56	4,07
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	77,7	35,3	70,6	61,2
Windrichtung u. Windstärke	S.W. schwach.	S.W. mäßig.	S.W. schwach.	–
Allgemeine Himmelsansicht	sehr heiter.	heiter.	heiter.	–
Regenmenge pro □' in par. Cb."	—	—	—	–

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Griechische Kapelle. Zur Besichtigung täglich geöffnet, Sonntags und griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—12 Uhr Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags von 11—1 Uhr und von 2—6 Uhr, Mittwochs von 2—6 Uhr und Freitags von 2—6 Uhr dem Publikum geöffnet.

Das Alterthums-Museum ist Montags, Mittwochs und Freitags von 2—6 Uhr dem Publikum geöffnet.

Musik am Kochbrunnen Morgens von 6½—7½ Uhr.

Kur- und Wasser-Heil-Anstalt Dietenmühle. Römisch-irische-, russische Dampf-, Kiefernadel- und in allen Arten warme und kalte Süßwasser-Bäder.

Bade-Anstalt Cuckuck (jetzt Chr. Hölzel) im Nerothal ist täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet.

Kaltwasser-Heil-Anstalt Nerothal. Täglich Schwimm-, Kiefernadel- und Süßwasser-Bäder.

Hotel Weins, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends 7 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Heute Mittwoch den 6. August.

Wochen-Zeichnenschule. Nachmittags 2 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michelsberge.

Schiersteiner Conferenz. Nachmittags 3½ Uhr: Discussion über die Thesen des Herrn Consistorialraths Lohmann.

Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Concert (Regimentsmusik). Abends 8½ Uhr: Ball im großen Saale (Curkapelle).

Lokal-Protestanten-Verein für Wiesbaden, Biebrich und Bierstadt. Abends 6½ Uhr: Generalversammlung auf der „Adolphshöhe".

Aerztlicher Verein. Abends 8 Uhr: Versammlung im „Saalbau Schirmer".

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Vorturnerschule.

Sängerlust. Abends 9 Uhr: Generalversammlung.

Königliche Schauspiele. Zum ersten Male: „Ein Knopf". Schwank in 1 Akt von J. Rosen. Zum ersten Male: „Er muß taub sein". Posse in 1 Akt nach dem Französischen von D. Malten. Zum ersten Male: „Papa hat's erlaubt". Posse mit Gesang in 1 Akt von G. v. Moser und Adolph L'Arronge. Musik von R. Bial.

Hess. Ludwigs-Eisenbahn. Abfahrt von Mainz.

Nach Worms ꝛc. 5. 45. — 7. 15. — 9. 40.* — 11.* — 11. 25. — 1. 15. — 3. 5. — 6.* — 8. 40. — 9. 50.*

Nach Frankfurt. 5. 40. — 7. 10.* — 8. 15. — 10. 35. — 11. 50.* — 1. 10. — 3. 5. — 5. 50.* — 7. 10. — 9. 15. — 10. 15.*

Nach Darmstadt und Aschaffenburg. 5. 25.* — 8.* — 8. 5. — 10. 25.* — 10. 55. — 1. 5.* — 1. 40. — 4. 15. — 6. 40. — 8. 40. — 9. 10.*

Nach Alzey. 6. 5. — 9. — 2. — 4. 15. — 8. 30.

Nach Bingen. 6. 35.* — 8. 5. — 8. 50.* — 11. 30. — 1. 50. — 2. 55.* — 4. — 5. 50.* — 8. 10. — 9. 50.* — 11. 30.

Die mit * bezeichneten Züge führen nur Wagen I. und II. Klasse.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 5. August, Alwine, T. des Taglöhners Wilhelm Dillbahner dahier, alt 8 M. 15 T.

Frankfurt, 4. August 1873.

Geld-Course.			Wechsel-Course.	
Preuß. Friedrichsd'or	9 fl. 57½	–58½ kr.	Amsterdam	98¼ b.
Pistolen (doppelt)	9 „ 39	–41 „	Berlin	104⅞ G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 52	–54 „	Cöln	104⅞ G.
Dukaten	5 „ 80	–82 „	Hamburg	105¼ B.
20 Frcs.-Stücke	9 „ 19	–20 „	Leipzig	105 B.
Sovereigns	11 „ 46	–48 „	London	117⅞ b.
Imperiales	9 „ 40	–42 „	Paris	92⅝ G.
5 Frcs.-Thaler	— „ —	— „	Wien	105⅛ b.
Dollars in Gold	2 „ 25	–26 „	Disconto	5%

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 6. August l. J. Abends 8 Uhr:

Versammlung

im Saalbau Schirmer.

Tagesordnung: Vereins-Angelegenheiten. 240

Schiersteiner Conferenz.

Mittwoch den 6. August Nachmittags 3½ Uhr: Discussion über die Thesen des Herrn Consistorialrath Lohmann, die kirchenpolitischen Gesetze vom Mai betreffend.

Vor der Conferenz Besprechung der Geistlichen des Stadt- und Landdecanats Wiesbaden über den Bücherlesezirkel. 12499

Local-Protestanten-Verein

für **Wiesbaden, Biebrich** und **Bierstadt.**

General-Versammlung

Mittwoch den 6. August Abends 6½ Uhr

auf der **Adolphshöhe,** Biebricher Berg, wozu die Mitglieder und Freunde des Vereins hiermit freundlichst eingeladen werden.

Tagesordnung: 1) Wahl von Delegirten für den 7. deutschen Protestantentag am 12. bis 14. August in Leipzig;

2) Referate über die für diesen Tag aufgestellten Thesen, betreffend: a) die evangel.-protest. **Kirchen-Verfassung** und b) die Einführung der **Civilehe.**

Der Vorstand.

305

Mein

photographisches Atelier

befindet sich nunmehr

Taunusstrasse 47.

11943 ***Georg Schipper,*** *Photograph.*

Das vor Kurzem im Selbstverlage erschienene Buch, **„Wiesbaden, ein Cyclus",** ist durch die Colporteure **Hch. Böntgen** und **Hecker** und in meiner Wohnung, Wellritzstraße 3, 2 Treppen hoch, zu beziehen.

6662 **Jos. Moder.**

Die Preußische Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Berlin

übernimmt Versicherungen auf **Mobilien, Waaren, landwirthschaftliche Gegenstände** ꝛc. zu **billigen** und **festen Prämien** durch die **Haupt-Agentur**

Jos. Menke in Wiesbaden,

12244 Geisbergstraße Nr. 12.

Deutsche Lotterie.

Gewinne à 4000, 1000, 500 Thaler u. s. w. (10. Loos gewinnt.) **Loose à 1 Thlr.** sind zu haben bei dem General-Agent **F. de Fallois,** Langgasse 14, sowie Langgasse 24 und Metzgergasse 9. 12213

Ein schönes, neues **Pianino** zu verk. Louisenplatz 1. 12075

Von heute an wohne ich

Louisenplatz No. 2.

12548 ***Dr. med. Greiss.***

Englisches Magazin

von **Adolph Scheidel,** Hoflieferant,

Webergasse, im Hotel de Nassau.

Grosser Bazar für Gelegenheits-Geschenke,

Magazin deutscher, englischer und französischer Toilette-, Reise- und Gebrauchs-Artikel. 12323

Carl Jäger

Langgasse 16

WIESBADEN.

Eigenes Fabrik-Lager

in

Salon-, Zimmer- und Hausflur-Tapeten

in Marmor-, Parquet-, Holz-, Lack-, Blumen-, Gold-, Woll-, Leder- und Estampe-Ausführungen, sowie

Salon-, Zimmer- und Hausflur-Decorationen,

als: Statuen, Medaillon, Landschaften, Rosetten, Friesen, Eckstücken mit Borde, Agraffen mit Borde und Pilaster, Goldleisten etc. etc.,

gemalten Fenster-Rouleaux (Stores)

in einfach, grau, grün und blau Plein, Blumenstücken und Landschaften.

Wachstuchen

für Fussböden und Chaisen in Mosaik, Parquet und bunt,
„ Tische, Commoden etc. in Holz- und Blumenmuster,
„ Waschtische, grau-weiss marmorirt.

Stickwachstuch zum Aufheften von Stickereien, Wachstuch zu Kinderschürzen etc., Wachstafft zu Badehauben, zum Verbinden von Wunden etc., Bettwachstuch zu Unterlagen, Ledertuche, Packwachstuch (Oeltuch) in gelb und schwarz, Wachspapier zum Packen, Asphaltpapier zum Schutz gegen Durchdringen der Feuchtigkeit der Wände.

Abgepasste Tisch- und Commode-Decken.

Musterkarten von Tapeten versende franco.

Agenturen gebe unter günstigen Bedingungen.

Antiseptisches Waschwasser

nach Vorschrift des Geh. Sanitätsraths **Dr. Burow,** zur sicheren Beseitigung übertragener Ansteckungsstoffe, gegen Hautentzündungen, Fußschweiß ꝛc. Preis für eine Flasche 10 Sgr.

Niederlage in **Wiesbaden** bei Herrn **Oscar Bierwirth,** Kirchgasse 12. 569

Dr. Magdeburg, homöopathischer Arzt,
Friedrichstraße 25. 9196
Sprechstunden von 11—12 und von 2—4 Uhr.

Piano, Instrumente aller Art
und **Musikalien** empfiehlt zum **Verkauf** und **Verleihen**
383 **A. Schellenberg,** Kirchgasse 21.

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager
zum Verkaufen und Vermiethen.
385 **E. Wagner,** Langgasse 9, zunächst der Post.

Patent-Petroleum-Kochapparate
bester Construktion empfiehlt in großer Auswahl
10744 **J. D. Conradi,** Häfnergasse 19.

Gold- und Polituerleisten empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen ꝛc. besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen
281 **L. Link,** Glaser, Steingasse 31.

Das **Einrahmen** von **Bildern** und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen
Ph. Kahl, Papierhandlung,
6630 Ellenbogengasse 13.

Die
Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung
von W. Gail, Dotzheimerstraße 29a,
liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 208

Alte Oelgemälde, antikes Porzellan, **alte Holz- und Elfenbeinschnitzereien,** Emaillen, **Heraldische Gegenstände** werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft bei
6634 **J. Chr. Glücklich,** Nerostraße 6.

Lager in
Wiener Stühlen
verschiedener Façon empfiehlt
6611 **Wilh. Sprengel,** Moritzstraße 32.

Müllerstraße Nr. 7
im 3. Stock sind zu verkaufen: Eine Kommode, ein Waschtisch mit Marmorplatte, Stühle, Vorhänge mit Draperien u. dgl. 12016

Antiquitäten und **Kunstgegenstände** werden zu den höchsten Preisen angekauft.
446 **N. Hess,** alte Colonnade 44.

Kirchgasse 9a sind zwei neue **Thore** nebst einer großen Glasscheibe und Rouleaux in einen Erker zu verkaufen. Näheres daselbst im 3. Stock. 11339

Ein **Scheuerthor,** versch. **Stallthüren,** ein **Stampftrog** und eine **Schrotmühle** zu verkaufen Schulgasse 4. 11303

1/2 Morgen **Klee** und 3/4 Morgen **Heugras** ist billig zu verkaufen bei **W. Blum,** Friedrichstraße 30. 10656

Langgasse 21 ist ein große Grube **Pferde-Dung** zu verk. 5776

Kaffee's,
sehr preiswürdig, von 40 kr. an per Pfund bei
12219 **F. A. Müller,** Wellritzstraße 13.

Col.-Raffinade in ganzen Broden per Pfund 18 kr., gemahlen per Pfund 18 kr.,
prima Schweineschmalz per Pfund 18 kr.,
„ **Rüböl** per Schoppen 12 kr.,
„ **Salatöl** per Schoppen 22 kr.,
fst. Tafel-Gelée per Pfund 20 kr.,
fst. Früchtenzucker per Pfund 16 kr.,
sowie **sämmtl. Colonialwaaren** gleich jeder billigen Concurrenz.
Jean Haub,
11678 Ecke der Mühl- und Häfnergasse.

Zur gefl. Beachtung.
Meine **Colonial-, Material- und Farbwaaren,** sowie Getränke, als: Liqueure, weiße, rothe **nur rein**gehaltene Weine und frischen guten Aepfelwein erlaube mir in Erinnerung zu bringen.
Karl Voigt,
11692 Ecke der Hellmund- und Hermannstraße 21a.

Neue Holl. Kronbrand Voll-Häringe
per Stück 6 kr.,
sehr schönen **Reis,** per Pfd. 7 kr., bei 1/4 Ctr. billiger,
Kaffee, reinschmeckend, von 40 kr. an,
„ **Perl-Ceylon** per Pfd. 48 kr.,
„ frisch gebrannt, per Pfd. 52 bis 1 fl. 12 kr.,
feinsten Melis im Brod 18 kr.,
sowie sämmtliche Colonialwaaren zu billigst berechneten Tagespreisen, bei Abnahmen von 10 Pfd. entsprechende Preisermässigung,
bei ***Wilh. Dietz,*** *vorm. Fr. Strasburger,*
12053 Ecke der Kirchgasse und Faulbrunnenstrasse.

Butter- & Eier-Handlung,
Hochstätte 30, **L. Winckler,** Hochstätte 30.
Eßbutter, täglich frische Zufuhr erster Qualität.
Eier in schönster Waare und größter Auswahl.
Milch, süße und saure, täglich frisch.
Sämmtliche Artikel verkaufe stets **unter** dem Marktpreis. 6072

Vorzügl. Sandkartoffeln
per Kumpf 12 kr. empfiehlt
Philipp Nagel,
12256 Neugasse 3.

Feinstes Tafelgelée, sowie **prima Schweineschmalz,** beides von ausgezeichnetem Geschmack, empfiehlt billigst
12526 **August Kadesch,** Moritzstraße 12.

Von meiner neuen Sendung direkt bezogener **Parfüms** empfehle besonders:
Aecht engl. Essbouquet,
Chyper,
Bouquet Victoria,
Bouquet Caroline,
Stephanotis
und gebe dieselben in eleganten Flacons, sowie ausgewogen ab.
570 **Oscar Bierwirth,** Kirchgasse 12.

Pulverisirter amerikanischer Schuhmacher-Leim
per Pfund 22 kr. bei
12276 **Fr. Kässberger,** Webergasse 35.

Spitzenhandlung

Gust. Lorenz, 10302

Langgasse 31, *vis-à-vis* ***Hôtel Adler,***

empfiehlt eine reiche Auswahl in

echten Guipure, schwarz und farbig, in Seide, Wolle und Leinen,

imitirte Guipure, schwarz und farbig, besondere Auswahl in braunen und grauen Nuancen, schon von **3½ Sgr. per Meter an,**

Pellerines, Fanchons, Barbes, echte Brüsseler Spitzenkragen, Rotondes etc.

Diverse ***weisse*** *Spitzen, als: Duchesse, Maline, American lace, Tattings u. dgl.*

Preise billigst und fest.

Piqué-Kinderkleidchen, Jäckchen und Schürzen,

fertig und gezeichnet,

in großer Auswahl bei 10772

E. L. Specht & Cie.

Wollene Tücher

für Damen empfiehlt in reicher Auswahl billigst

9201 **Carl Schulze,** Neugasse 11.

Alleinige Niederlage
der echten
Elias Howe-
Nähmaschinen
in **Wiesbaden,**
Ecke der gr. Burgstraße & Mühlgasse.

Die besten für Sattler, Schuhmacher, Schneider, Näherinnen und Hausgebrauch &c.

Cylinder Elastic für Schuhmacher und Handmaschinen in grösster Auswahl.

Billigste Preise bei langjähriger Garantie. ***Fr. Becker,***

400 Mechanikus.

Beste **Dachpappe** und **Kohlentheer** sehr billig zu haben bei 8137 **Vogel,** Castellstraße.

Gut gebrannte **Backsteine** (harte und weiche) werden am Schiersteinerweg ausgezählt. Näheres Römerberg 23. 8196

An- und Verkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei **Ferdinand Müller,** Hochstätte 29. 551

Hellmundstraße 15 sind 9 schöne **Tauben** zu verkaufen. 12247

Eis

ist fortwährend bei mir zu haben und wird bei Bestellungen auf längere Zeit zur Morgenstunde an die Wohnung per Wagen geliefert.

H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. 12385

Limonaden-Artikel,

als:

Ananas-Saft,
Citronen-Saft,
Himbeer- „
Orangen- „
Limonadenpulver

empfiehlt **Oscar Bierwirth,** Kirchgasse 12. 568

Für Limonaden!

Himbeer-Saft,
Erdbeer-Saft,
Johannisbeer-Saft
Kirsch-Saft,
Citronade Algérienne

in ½, ½, ¼ und ⅛ Flaschen.

11926 **L. Bender,** Webergasse 29.

Himbeeren-Syrup

per Krug (circa 2 Sch. Inhalt) 1 fl. 18 kr., sowie **Citronen-, Orangen-, Johannisbeer-** und **Kirschsyrup** in ½, ½ und ¼ Flaschen billigst bei

9779 **Christian Wolff,** Taunusstraße 25.

Rothwein in vorzüglicher Qualität, ärztlich empfohlen für Reconvalescenten, per Flasche zu 36 kr. (excl. Glas), bei Abnahme im Faß entsprechend billiger;

Rauchern einer guten Pfeife Tabak empfehle ächt importirten **Rollen-Varinas** zu 1 fl. 30 kr. per Pfund;

Cigarren in guter abgelagerter Waare und großer Auswahl zu billigst gestellten Preisen bei

11465 **Heinr. Ebertz,** Metzgergasse 19.

Zur gefälligen Beachtung.

Meine sich bis jetzt noch auf Lager befindlichen ausgezeichneten abgelagerten **Bremer Cigarren** empfehle ich, um damit aufzuräumen, in Kistchen zum Fabrikpreis.

Achtungsvoll

12526 **August Kadesch,** Moritzstraße 12.

Holl. Häringe per Stück 5 kr. bei **Hch. Philippi.** 12493

Auskunft über ein **sicheres Mittel** und gründliche Heilung von Gicht und Rheumatismus wird ertheilt. Näheres Louisenstraße 24 Parterre. 3707

Privatstunden in der **deutschen, französischen, englischen** und **italienischen Sprache** werden zu einem mäßigen Preise ertheilt. Näheres Expedition. 11206

Rohr- und **Strohstühle** werden geflochten Schwalbacherstraße 41, 3. St. 10707

Verloren am Sonntag ein **goldenes Armband.** Gegen Belohnung abzugeben Hellmundstraße 21a im 3. Stock. 6681

Eine Putzmacherin gesucht Nerostraße 22 eine Stiege hoch. 6932

Ein solides Büffetmädchen wird gesucht im Hotel Weins, Bahnhofstraße 7. 12426

Einige Mädchen, welche im Weißzeugnähen sehr geübt sind, finden dauernde Beschäftigung. Näheres Expedition. 12509

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen gründlich erlernen bei S. Eichelsheim-Arzt, Kirchgasse 25a. 12404

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht. Näh. Exped. 11790

Ein braves Dienstmädchen gesucht Schwalbacherstraße 6 eine Treppe hoch. 11375

Ein braves Dienstmädchen gesucht Adlerstraße 21. 12200

Ein braves Mädchen wird in Dienst gesucht und kann gleich eintreten Häfnergasse 19. 12303

Ein ordentliches Mädchen wird gegen guten Lohn gesucht Webergasse 52. 12379

Ein braves Dienstmädchen, welches etwas kochen kann, wird gesucht. Näh. Langgasse 20 im Laden. 12349

Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet gute Stelle auf gleich bei einer stillen Familie. Näheres bei der Expedition d. Bl. 12412

Eine bürgerliche Köchin wird gegen guten Lohn gesucht. Näh. Kirchgasse 12. 12430

Ein Mädchen von braven Eltern, 15—16 Jahre alt, wird auf gleich in Dienst gesucht Wilhelmstraße 2. 6886

Eine Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, gesucht. Näheres Elisabethenstraße 15. 12491

Ein Hausmädchen gesucht. Näh. Häfnergasse 2, 1 St. h. 12448

Kirchgasse 13 ein Mädchen gesucht. Näheres im Laden. 6695

Ein braves, fleißiges Dienstmädchen wird in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres Dambachthal 2. 12521

Steingasse 20 wird ein braves Dienstmädchen sogleich ges. 12522

Ein Kindermädchen auf gleich gesucht Taunusstraße 7. 12505

Ein Mädchen von 15—16 Jahren wird auf gleich in Dienst gesucht. Näheres Bleichstraße 23 Parterre. 12478

Ein junges Mädchen, das Hausarbeit versteht und etwas nähen kann, wird auf gleich gesucht von

Fr. Steinmetz, Wellritzstraße 2. 12477

Ein Dienstmädchen gesucht Michelsberg 3. 12493

Ein solider, junger Kellner gesucht. Näheres Expedition. 10428

Ein tüchtiger Kellner mit Sprachkenntnissen findet Stelle. Näh. Expedition. 11536

Ein in der doppelten und einfachen Buchführung bewanderter Mann sucht Beschäftigung. Näheres Expedition. 12120

Ein auch zwei wohlerzogene Jungen können das Steinhauergeschäft erlernen. Näheres Expedition. 11345

Ein Kegeljunge gesucht „Saalbau Nerothal". 12345

Hermannstraße 5 wird ein Schlosserlehrling gesucht. 12361

Ein Herrschafts-Kutscher

wird auf das Land gesucht. Bedingungen in der Expedition d. Bl. einzusehen. 12403

Tüchtige Schreinergesellen gesucht Schwalbacherstraße 21a. 12501

Ein gewandter Kupferputzer, sowie 2 gewandte Mädchen werden zu allen häuslichen Arbeiten gesucht. Näheres im Hotel Victoria, Zimmer No. 3. 12414

Ein Junge kann in die Lehre treten bei

Schuhmacher G. Schäfer, Goldgasse 1. 11118

Ein unmöblirtes Zimmer wird auf 1. October gesucht. Näheres Expedition. 12170

Weinkeller gesucht. Weinhandlung von P. Korn, Rheinstraße 34.

Bleichstraße 13 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör zu vermiethen. Näh. im Hinterhause eine Treppe hoch. 12422

Blumenstraße 5 (Villa) zwei möbl. Zimmer zu verm. 5209

Kl. Burgstraße 2, Hinterhaus, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 9075

Goldgasse 21 (Muckerhöhle) ist ein Laden nebst Wohnung auf 1. October zu vermiethen. Näheres bei J. Rauch, Agent, Albrechtstraße 4a, oder bei Menche, Muckerhöhle. 11545

Helenenstraße 15 (Bel-Etage) sind 2 Schlafzimmer, Salon und Küche zusammen oder getrennt möblirt zu vermiethen. 8856

Helenenstraße 18a ist ein möbl. Zimmer zu vermiethen. 4320

Kapellenstraße 29 sind einzelne Zimmer nebst Gartenbenutzung mit Pension abzugeben; daselbst ist die gut möblirte Bel-Etage mit Balkon, großem Salon, Badezimmer, Gartenbenutzung, mit oder Pension, auf längere Zeit zu vermiethen, für den Winter theilweise mit Porzellanöfen, Vorfenstern und Läden versehen. 12454

Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 12380

Langgasse 38 sind möblirte Zimmer in der Bel-Etage zu vermiethen. 12481

Michelsberg 3 ist vom 1. October ab der obere Laden nebst Wohnung zu vermiethen. 9642

Nerostraße 13 ist eine möblirte Mansarde sogleich zu verm. 12515

Nicolasstraße 7 im 3. Stock ist zum 1. October eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, Holzstall und Waschküche zu vermiethen. Näheres Nicolasstraße 7 Parterre von 1 bis 5 Uhr Nachmittags. 12286

Nicolasstraße 10,

in einem Herrschaftshause, sind 2 elegant möblirte Zimmer monatlich oder jahrweise zu vermiethen. 9481

Platterstraße 9 eine kleine Wohnung zu vermiethen. 11474

Rheinbahnstraße 5 sind zwei elegante, neue Wohnungen von 6—9 Zimmern auf gleich oder zum October zu vermiethen. 11500

Rheinstraße 13 ist die schön möblirte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche ꝛc., ganz oder getheilt sofort zu verm. 10519

Rheinstraße 16 ist auf 1. October die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern mit Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zubehör, Stallung, Remise ꝛc., sowie die Parterre-Wohnung auf 1. November, bestehend aus 4 Zimmern, Dienerzimmer, Küche, 2 Mansarden, 3 Holz- und Kohlenkeller, Stallung, Remise ꝛc. zu vermiethen. Näheres Nicolasstraße 7 Parterre von 3 bis 5 Uhr Nachmittags. 12286

Rheinstraße 23 (Südseite) ist auf October im 3. Stock ein Logis, bestehend aus 10 Zimmern, Küche und Zubehör, an eine stille Familie zu vermiethen. Näheres im Hause selbst und bei K. Kraus, Mühlgasse 5. 571

Stiftstraße 4 eine freundliche Bel-Etage, bestehend aus einem großen Salon und 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mitbenutzung des Bleichplatzes ꝛc., auf 1. October zu vermiethen. Näheres daselbst Parterre. 12472

Stiftstraße 11 sind Wohnungen auf 1. October zu vermiethen. Fr. Gräf. 11619

In meinem neu erbauten Wohnhause Ecke der Bleich- und Hellmundstraße sind zwei Wohnungen von 5 bis 6 Zimmern auf 1. October zu vermiethen. Näh. bei Fried. Meinecke. 12469

Ein freundliches, unmöblirtes Zimmer ist auf gleich zu vermiethen. Näheres Steingasse 13, 1 Stiege hoch. 12485

Ein grosser Eckladen

nebst Comptoir ꝛc. und ein kleiner Laden nebst Comptoir sind zu vermiethen Rheinstraße 23. 9703

Burgstraße 5 ist ein Keller zu vermiethen. 12421

Sorgsame Pension für Knaben.

Dr. Waas, Gymnasiallehrer, Taunusstraße 21. 10920

Arbeiter finden Kost und Logis Helenenstraße 18a, 3. Stock. 6037

Adlerstraße 2 können zwei Arbeiter Logis erhalten. 6669

Reinliche Arbeiter finden Logis Oberwebergasse 40, 3. St. 6678

Solide Arbeiter finden Logis Steingasse 12, Parterre rechts. 7267

Steingasse 13 können zwei reinliche Leute Logis erhalten. 12485

Zwei ordentliche Mädchen können in einem anständigen Hause Schlafstelle erhalten. Näheres Expedition. 12538

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.